

## Teilnehmerbeitrag

Der Teilnehmerbeitrag beträgt für Mitglieder des DVGW, FV SHK, VKU und VfEW 150 Euro und für Nichtmitglieder 250 Euro. Die Anmeldebestätigung und Rechnungsstellung erfolgen per E-Mail.

(Bei Absage durch den Veranstalter wird der Tagungsbeitrag voll erstattet. Stornierungen seitens des Teilnehmers müssen per Post, Fax oder E-Mail an den VfEW gerichtet werden. Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung wird der volle Tagungsbeitrag erstattet. Danach wird der volle Tagungsbeitrag fällig. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.)

## Anfahrt zum Haus der Wirtschaft

Die **S-Bahn-Haltestelle Stadtmitte** (S1 bis S6) und die **U-Bahn-Station Börsenplatz** (U1, U14 und U29) sind nur wenige Gehminuten entfernt.

**Kostenpflichtige Parkplätze** finden Sie in den Parkhäusern Hofdienergarage (Zufahrt über Schellingstraße) und Friedrichsbau (Zufahrt über Huberstraße).



## Anmeldung bitte bis spätestens 1.4.2019

Für die Gastagung am 9. April 2019 im Haus der Wirtschaft melde ich mich hiermit an.

Name, Vorname, Titel

Funktion

Abteilung

Unternehmen

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail

Per Fax: **0711 933491-99**

Per E-Mail: **info@vfew-bw.de**

Per Post: **VfEW, Schützenstraße 6, 70182 Stuttgart**

Kontakt: Bei Rückfragen stehen wir gerne unter Telefon **0711 933491-20** zur Verfügung.

### Datenschutzhinweis

Bei Anmeldung werden Ihre Daten zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung erhoben, verarbeitet und genutzt. Den ausführlichen Datenschutzhinweis des VfEW finden Sie unter [www.vfew-bw.de/datenschutzhinweise](http://www.vfew-bw.de/datenschutzhinweise). Zur Inanspruchnahme Ihrer Rechte (Auskunft, Löschung, Berichtigung, Bestätigung oder Widerruf) wenden Sie sich bitte an [datenschutz@vfew-bw.de](mailto:datenschutz@vfew-bw.de).



## Gastagung »Gasperspektive Baden-Württemberg – Branchendialog 2019«

Dienstag, 9. April 2019

Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart



# PROGRAMM

Dienstag, den 9. April 2019

10:00 Uhr	Begrüßung	12:15 Uhr	Versorgungssicherheit und notwendige Gas-Kapazitäten in Baden Württemberg <i>Annette Ardelt, Leiterin Netzsteuerung, terranets bw GmbH, Stuttgart</i>	14:45 Uhr	Kaffeepause
10:15 Uhr	Clean Energy Package und der Gasmarkt in Europa <i>Bartek Gurba, Team Leader, Generaldirektion Energie, Referat Großhandelsmärkte: Strom und Gas, Europäische Kommission, Brüssel</i>	12:45 Uhr	Mittagspause	15:15 Uhr	Mit erneuerbaren Gasen fossiles Erdgas ersetzen <i>Tatiana Demeusy, Projektleiterin Erneuerbare Energien, Erdgas Südwest, Ettlingen</i>
10:45 Uhr	Klimaschutzplan und Dekarbonisierung: Welche Rolle spielt Gas? <i>Dr. Frank Graf, Bereichsleiter Gastechologie, DVGW-Forschungsstelle am Engler-Bunte-Institut des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)</i>	13:45 Uhr	Power-2-Gas I: Die Bedeutung strombasierten Wasserstoffs für das Land Baden-Württemberg <i>Dr. Marc-Simon Löffler, Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW), Stuttgart</i>	15:45 Uhr	KWK und Erdgas als Beitrag zum Klimaschutz <i>Jens Balcerak, Geschäftsführer FairEnergie, Reutlingen</i>
11:15 Uhr	Kaffeepause	14:15 Uhr	Power-2-Gas II: Erneuerbarer Wasserstoff aus Wasserkraftstrom – ein Praxisbeispiel <i>Irene Knauber, Technische Leiterin Geschäftseinheit Deutschland, Energiedienst, Rheinfelden</i>	16:15 Uhr	Abschlussdiskussion und Schlusswort
11:45 Uhr	Strom und Wärme werden eins – Perspektiven der Gasheizung <i>Markus Dönges, Leiter Produktmanagement Viessmann Deutschland GmbH, Allendorf</i>				